

Bremen, 29. April 2021

Bundesweite Online-Selbsthilfegruppe für Hinterbliebene von Covid-Verstorbenen gegründet
Netzwerk Selbsthilfe unterstützt für Bremen und umzu

Auf Initiative der Selbsthilfekoordination Bayern e.V. hat sich eine Online-Selbsthilfegruppe für Angehörige von an Covid-Verstorbenen gegründet. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 5. Mai 2021 in der Zeit von 19:30 – 21:30 Uhr über die Videokonferenzplattform BigBlueButton statt. Zielgruppe sind Menschen, die sich nicht von Ihren Angehörigen verabschieden konnten und teilweise mit komplettem Unverständnis in der Gesellschaft konfrontiert sind.

Dazu vom Netzwerk Selbsthilfe Bremen e.V. der Sprecher Andreas Weippert: "Wir unterstützen ausdrücklich dieses Ansinnen der bayrischen Selbsthilfekoordinationsstelle und gehen davon aus, dass leider auch in Bremen viele Interessierte an der Thematik dieser Selbsthilfegruppe leben." Das Online-Treffen finden einmal pro Monat statt, die Teilnahme ist kostenfrei und kann via Mail an stefanie.hossfeld@seko-bayern.de erfolgen. Für weitergehende Informationen steht von der Selbsthilfekoordinationsstelle Bayern die stellvertretende Geschäftsführerin Irena Težak telefonisch auch unter 0931/2078 1642 zur Verfügung.

Hinweis für die Redaktionen:

Sowohl Irena Težak (0931/2078 1642) als auch Andreas Weippert (Telefon 0163/2770088) beantworten gerne weitere Medienanfragen. Schon jetzt allerdings der Hinweis, dass eine Teilnahme am Online-Treffen zum Schutz der Privatsphäre der Teilnehmerinnen und Teilnehmer nicht möglich ist. Wir bitten ausdrücklich um Beachtung! Weitere Informationen von der Selbsthilfekoordinationsstelle Bayern e.V. aus Würzburg finden Sie auch auf www.seko-bayern.de